

# Umkehr zum Leben

## Die Umweltenzyklika 'Laudato si' und ihre Folgen für Kirche, Politik und Gesellschaft

Niederalteich, 11.3.2016

Prof. Dr. Markus Vogt

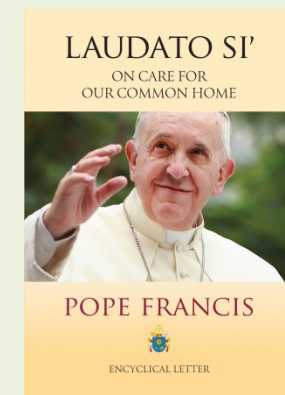
LMU München  
Lehrstuhl für Christliche Sozialethik und  
Bayerischer Forschungsverbund FitForChange

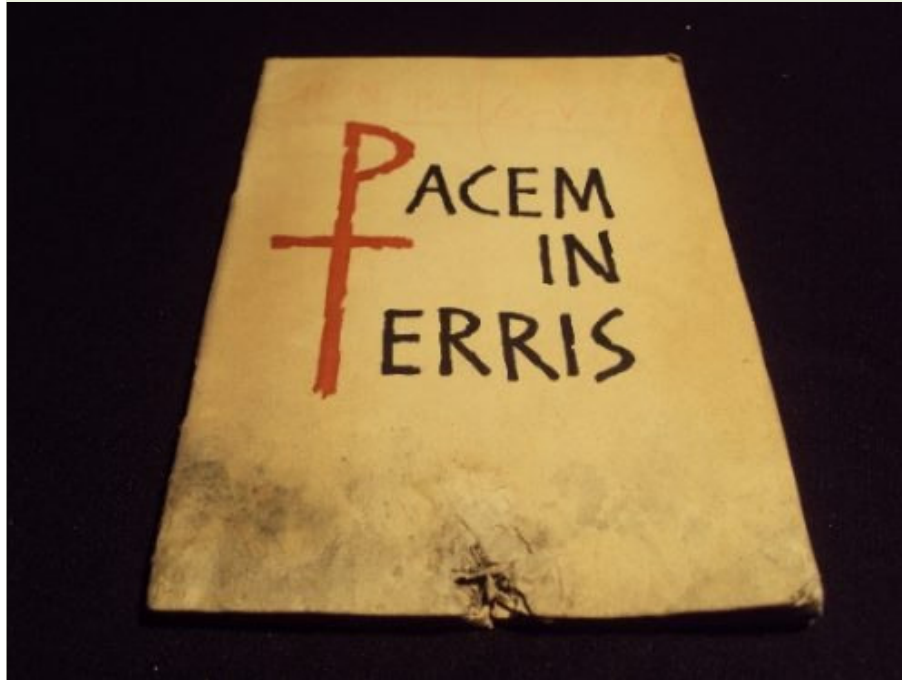


Radikal grün:  
Weltpapst  
Franziskus

# 1. Innovation der Katholischen Soziallehre

Erstmals wird das komplexe Themenfeld der ökologischen Herausforderung umfassend auf der Ebene der päpstlichen Lehrschreiben behandelt.





# Von Beruf: Weltretter

Die Lehrschreiben der Päpste haben immer wieder die internationale Politik beeinflusst. Gelingt das auch Franziskus? VON DREW CHRISTIANSEN

# 2. Aufbau und Inhaltliche Leitlinien

## Sehen

*1. Kapitel:*  
Was unserem Haus  
widerfährt

## Urteilen

*2. Kapitel:*  
Das Evangelium  
von der Schöpfung

*3. Kapitel:*  
Die menschliche Wurzel  
der ökologischen Krise

*4. Kapitel:*  
Eine ganzheitliche  
Ökologie

## Handeln

*5. Kapitel:*  
Leitlinien für Orien-  
tierung und Handeln

*6. Kapitel:*  
Ökologische Erziehung  
und Spiritualität

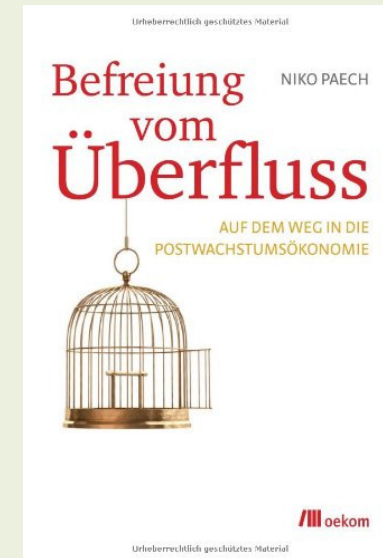
## 2. Aufbau und Inhaltliche Leitlinien

- Katastrophentheoretisch: Die Zeit drängt, Kapazitäten sind erschöpft, **Überleben sichern**
- Ökosozial: Umwelt- als **Gerechtigkeitsfrage**
- Befreiungstheologisch: Ökologische Krise durch **Machtbrille** sehen
- Biozentrisch: Für den **Eigenwert** der Schöpfung sensibilisieren: „alles ist miteinander verbunden“
- Praxisbezogen: Aufruf zu „ökologischer **Umkehr**“, Richtungswechsel im Lebensstil

# 3. Umkehr zum Leben (1): Franziskanische Schöpfungsspiritualität

Spiritualität der Freude, Einfachheit und geschwisterlichen Beziehung zu den Mitgeschöpfen

„Mutter Erde“  
„Schwester Erde“  
„Haus der Erde“

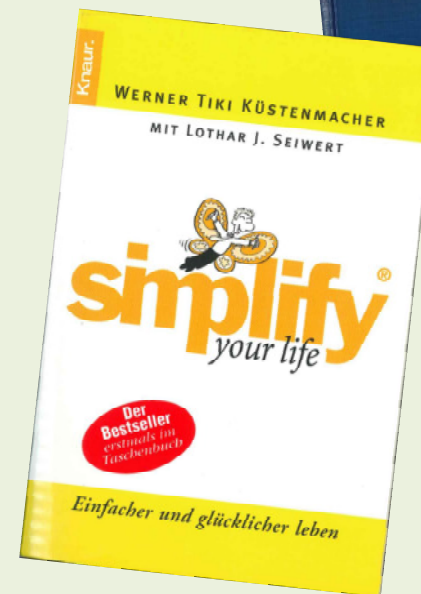


# 3. Umkehr zum Leben (2): Die unerschöpfliche Kraft des Einfachen

«Selig die arm sind vor Gott,  
denn ihnen gehört das Himmelreich»  
(Mt 5,3)

Reichtum ist ...  
Wissen was wir nicht brauchen

"Verzicht nimmt nicht, Verzicht gibt.  
Er gibt die unerschöpfliche  
Kraft des Einfachen."  
(Martin Heidegger)





# 3. Umkehr zum Leben (3): Vom Recht auf ein gutes Leben

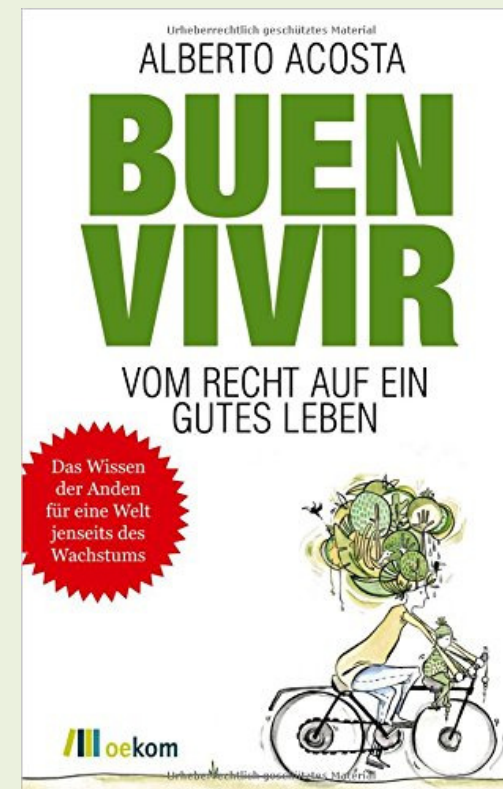
„Buen vivir“ in den Verfassungen  
von Ecuador (2008)  
und Bolivien (2009)



Dem Leben  
Richtung geben



Bildungshaus  
Landvolkshochschule  
St. Gunther



Bayerischer Forschungsverbund  
Fit for Change



## 4. Das Klima als Kollektivgut

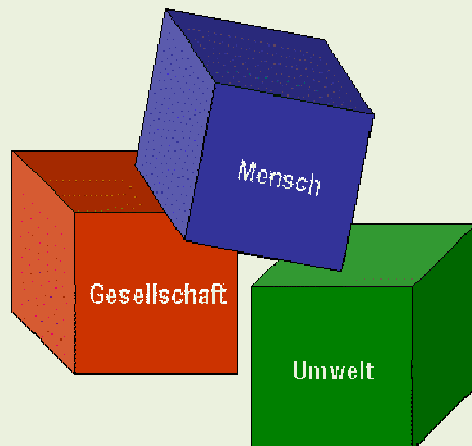
Die Güter der Schöpfung sind gemeinsames Gut der Menschheit“ (Thomas von Aquin)

Umweltkonflikte als Kollektivgutprobleme (Elinor Ostrom)



# 5. Der schillernde Begriff von Ökologie

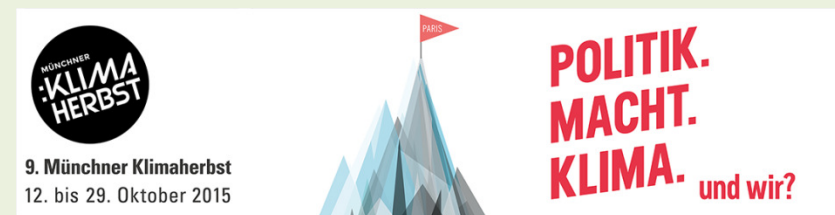
Humanökologie ist seit 1991 Leitbegriff aller päpstlichen Äußerungen zu Umweltfragen



# 6. Erkenntnistheorie zum Klimadiskurs

Die Perspektive der am Rande stehenden wird oft als bloßer Kollateralschaden abgetan“ (Nr. 49)

„ .. Einen Teil der Realität in tendenziösen Analysen ignorieren“ (ebd.)



## 6. Erkenntnistheorie zum Klimadiskurs

*„Wenn wir auf den äußeren Eindruck schauen, hat es, abgesehen von einigen sichtbaren Zeichen der Verseuchung und des Verfalls, den Anschein, als seien die Dinge nicht so schlimm und der Planet könne unter den gegenwärtigen Bedingungen noch lange Zeit fortbestehen. Diese **ausweichende Haltung** dient uns, unseren Lebensstil und unsere Produktions- und Konsumgewohnheiten beizubehalten. Es ist die Weise, wie der Mensch sich die Dinge zurechtlegt, um all die selbstzerstörerischen Laster zu pflegen: **Er versucht, sie nicht zu sehen**, kämpft, um sie nicht anzuerkennen, schiebt die wichtigen Entscheidungen auf und **handelt, als ob nichts passieren werde.**“ (Nr. 59)*

# 6. Erkenntnistheorie zum Klimadiskurs

Wer stellt die Weichen um?  
Was befähigt zum Kurswechsel?

Was motiviert zum  
Kurswechsel?

Auf welchem Pfad  
befinden wir uns?



Ohne Kurswechsel:  
Wohin rasen wir?



# 7. „Zeichen der Zeit“ als theologischer Denkhintergrund

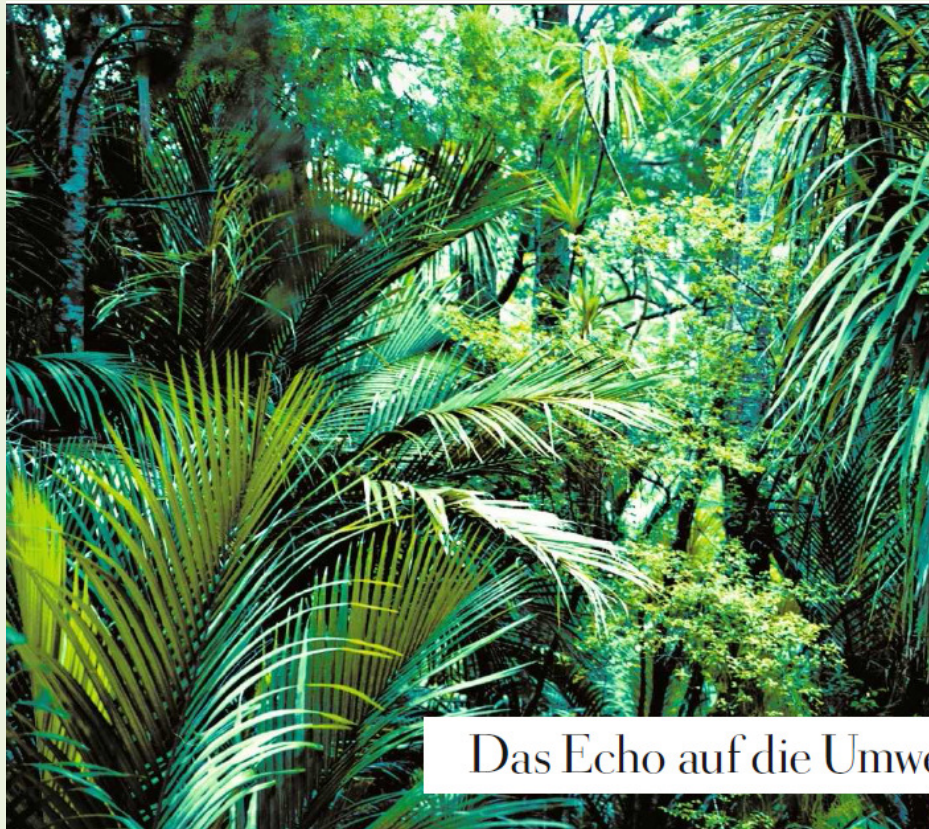
Die Krisen und Aufbrüche der je eigenen Zeit sind Anrede Gottes an seine Kirche.

Paradigmenwechsel der Katholischen Sozialethik seit 1965 (Gaudium es spes)





# 8. Medienecho und Wirkungspotentiale



Urwald im Kongo



Holzkohlegewinnung in China

Das Echo auf die Umwelt-Enzyklika des Papstes



Bayerischer Forschungsverbund  
Fit for Change



# 8. Medienecho und Wirkungspotentiale

Papst-Enzyklika

## Ein ökologisches Manifest

Die neue päpstliche Enzyklika „Laudato si“ ist teils ein klares, kluges und abwägendes Lehrschreiben. Teils aber auch ein moralinsaures Gebräu. Ein Kommentar.

18.06.2015, von DANIEL DECKERS

Öko-Enzyklika

## Wo der Papst irrt

Die Enzyklika des Papstes ist voller Zivilisationskritik und antiliberaler Zerrbilder. Das Gute der industriellen Gegenwart kommt kaum vor.

20.06.2015, von JAN GROSSARTH



## 8. Folgen für Kirche, Politik u. Gesellschaft (1)

**Ohne institutionelle Konsequenzen für kirchliche Kompetenz und Praxis im Umweltbereich läuft die Umweltenzyklika ins Leere.**



## 8. Folgen für Kirche, Politik u. Gesellschaft (2)

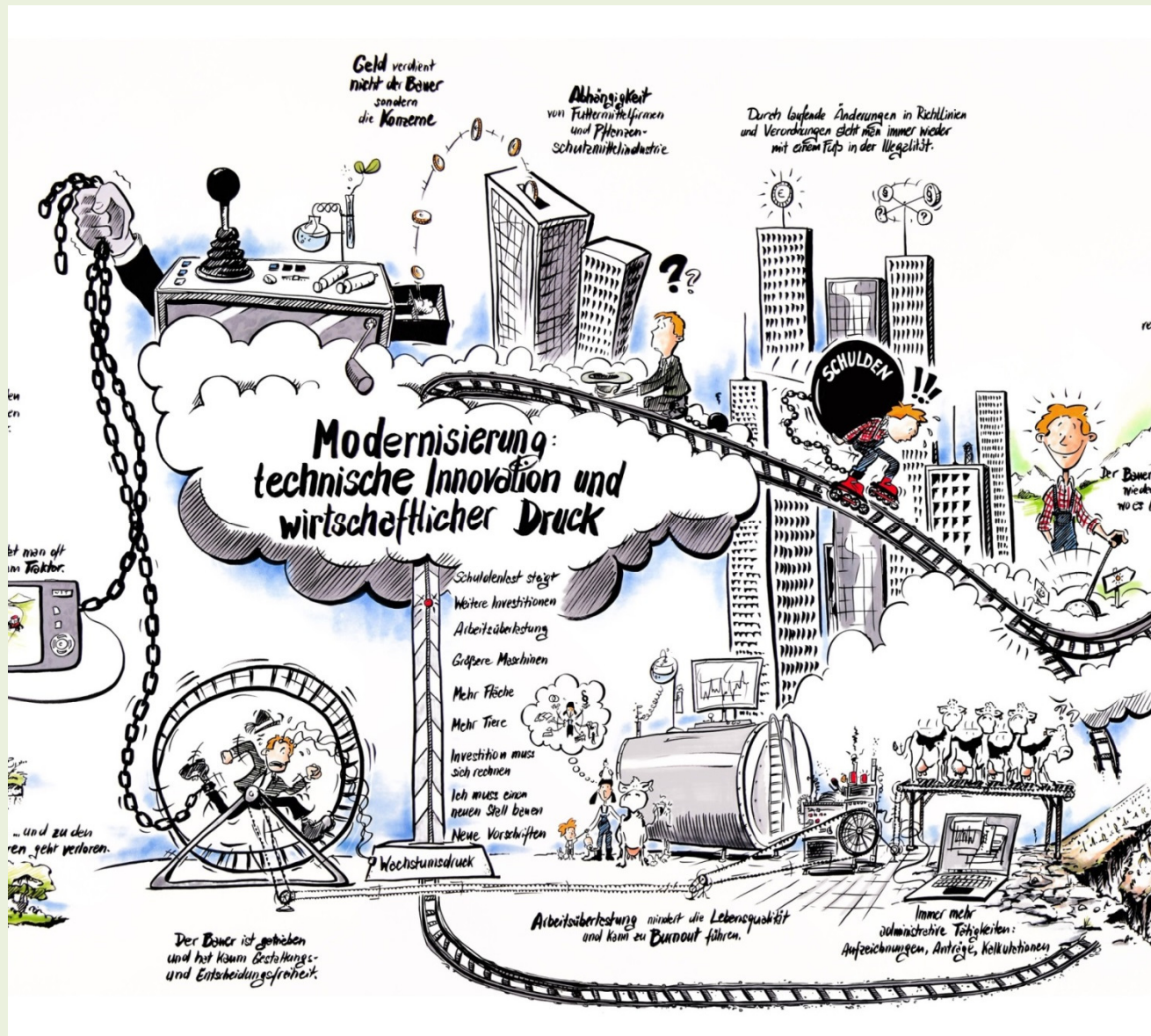
---

### **Klimakonferenzen:**

- **COP 21 in Paris: Diplomatische Mitwirkung des Papstes in der letzten Verhandlungsrunde.**
- **„...deutlich unter 2 Grad.“**

**„Die Kirche ist neuerdings ein unbequemer Partner“  
(Drobinski, SZ vom 10.3.2016)**

# 8. Folgen für Kirche, Politik u. Gesellschaft (3)



Im Labyrinth der Moderne







*„Während die Menschheit des post-industriellen Zeitalters vielleicht als eine der verantwortungslosesten der Geschichte in der Erinnerung bleiben wird, ist zu hoffen, dass die Menschheit vom Anfang des 21. Jahrhunderts in die Erinnerung eingehen kann, weil sie großzügig ihre schwerwiegende Verantwortung auf sich genommen hat.“  
(Nr. 165)*